

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
PR_BUERO	Praxis im Architekturbüro	Praktikum	
Verantwortlicher HSL	Praktikumsbeauftragter Architektur (Kontakt: Knuth.Pietsch@tu-dresden.de)		
	Arbeitsaufwand 810 h	Leistungspunkte 27	Semester WiSe / SoSe
	Präsenzzeit 800 h	Intensivwochen mind. 20	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn jedes S.
Voraussetzungen	Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen im Entwerfen; erworben durch die Module "Kleiner Entwurf: Hochbau", "Grundlagen des Städtebaus", "1. Hauptentwurf: Gebäudelehre" und "2. Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Die Ausbildung im Studium kann die Komplexität der gestalterischen, entwerferischen, konstruktiven, wirtschaftlichen und rechtlichen Anforderungen nur in Einzelaspekten simulieren. Für die dem Berufsbild entsprechende Qualifikation des Studierenden ist eine Berufspraktische Tätigkeit erforderlich. Das Studium der Architektur beinhaltet 20 Wochen Praktikum. Dabei müssen jeweils wenigstens sechs Wochen in einem Architekturbüro absolviert werden. Für die Ausbildung von Praktikanten im Sinne dieses Moduls ist grundsätzlich jedes Büro im In- und Ausland geeignet, das zur Erbringung von Architektenleistungen berechtigt ist. Der Praktikumsbeauftragte kann im Vorfeld in ausreichend begründeten Fällen Ausnahmen genehmigen. Die Studierenden suchen sich selbst ein geeignetes Büro und bewerben sich direkt bei diesem. Der Abschluss eines Arbeitsvertrages wird empfohlen.</p> <p>Die berufspraktische Tätigkeit umfasst grundsätzlich die Mitwirkung an den Leistungen gemäß der HOAI oder entsprechender internationaler Richtlinien für Architekten.</p> <p>Durch das Praktikum ist der Studierende vertraut mit der Arbeit im Architekturbüro. Er kennt die Anforderungen an den Architekten in der Praxis und ist in der Lage, Leistungen entsprechend der HOAI / int. Richtlinie für Architekten, in Grundzügen zu erbringen.</p>		
Lehr- und Lernformen	mindestens 20 Intensivwochen Praktikum, geblockt in einem Semester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur.		
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Protokoll mit einem Ausarbeitungsumfang von 10 Stunden.		
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	Durch das Modul können 27 Leistungspunkte erworben werden. Das Protokoll wird nicht benotet, es wird mit "bestanden" oder "nicht bestanden" bewertet. Das Modul wird mit "bestanden" bewertet, wenn die Prüfungsleistung Protokoll mit "bestanden" bewertet wurde. Anderenfalls wird das Modul mit "nicht bestanden" bewertet.		
Begleitliteratur			